BIRKENFELD AKTUELL

GEMEINDE

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 9. März 2018 | Einzelpreis € 0,60 | Nummer 10

Seminar für Kinder- und Jungscharmitarbeiter

Auszug aus dem Programm:

Wir gehören auch dazu – unsere Gruppen und die Gemeinde
Tipps und Hilfen für ein gutes Miteinander

Der Tempel zur Zeit Jesu – so wird's lebendig
Hintergrund-Infos zum erzählen

Teilnahme auch ohne Anmeldung möglich
Kosten: Sammlung

Workshop A:
Neue und bewährte Bildmaterialien/ Spiel- und Bastelideen

Workshop B:
Starthilfe und schon geht's los!
(Einstiegsideen für Andachten)

10. März 2018
10:00-16:30 Uhr
Sixthalle in
75217 Birkenfeld/Gräfenhausen

Programm und weitere Infos:
www.zeit-fuer-kids.de
Tel.: 02771/830222

Mitarbeiter:
Achim Kepper, Christiane Volkmann, Ulrike von der Haar, Katharina Heimann



St. Klara Kirche

Krankensalbungsgottesdienst mit Pfarrer Phan am 15. März 2018

11:00 Uhr	Gottesdienst mit Spendung des Sakramentes der Krankensalbung
12:00 Uhr	**„Wir bitten zu Tisch"** gemeinsames Mittagessen – um Anmeldung wird gebeten – Pfarramt 07231 482145 oder Fam. Röseler 07231 481456
14:00 Uhr	In Zusammenarbeit mit der Diakonie – Frau Roth – und der Caritas informiert Referent Herr Thomas Vogel zum Thema **Vollmacht, Betreuung und Patientenverfügung**

Nachtcache „City lights"

Am **Samstag, 10. März 2018** findet wieder der Nachtcache für Kinder und Jugendliche statt.

Bist Du mutig genug für diese Herausforderung?

Dann freuen wir uns auf Dich!

Nähere Informationen im Innenteil und auf unserer Internetseite

www.swv-birkenfeldgräfenhausen.de

Familie im Schwarzwaldverein Birkenfeld Gräfenhausen

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
  Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
  (Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
  Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim**
  Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
  (Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr
  Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,
  Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
  Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
  (Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
  Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
  (Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr
  Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst
d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden Rufnummer erreichbar:

116 117

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:

0180 6072311

In lebensbedrohlichen Situationen
die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

0621 38000807

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kzvbw.de/

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

07231 1332966

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 10.03.2018:
- Bären-Apotheke, Keltern-Dietlingen,
  Bahnhofstr. 10, **Tel. 0 72 36 / 98 06 26**

Sonntag, 11.03.2018:
- Apotheke im Arlinger, Pforzheim,
  Arlingerstr. 37, **Tel. 0 72 31 / 4 19 71 64**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld
Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21
In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**
10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	**112**
Kommandant, Frank Oelschläger	0 72 31 / **48 26 29**
Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner	0 72 31 / **48 04 29**
Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jens Dann	0 70 82 / **41 39 57**
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	**112**
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	**112**
Krankentransporte:	**19222**
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / **60 95-222**
Polizei: Notruf	**110**
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / **47 18 58**
wenn nicht erreichbar ➔ Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / **7 91 20**
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / **39 38 37** o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	**08 00/7 97 39 38 37**
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / **1 80-0**
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / **3 62 94 77**
EnBW Servicetelefon	**08 00 / 9 99 99 66**
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / **48 86 - 43**
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / **48 20 00**

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia - Verlag für Birkenfeld Aktuell, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld
T 07231 4556717, F 07231 4556718, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Straße 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Martin Steiner, T 07231 4886-12 oder sein Vertreter im Amt. Gemeindeverwaltung, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Evi Kälber (Verlagsleitung)

Versuche nicht ein erfolgreicher, sondern ein wertvoller Mensch zu sein.

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld
Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld
Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld
Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01
Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter
75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 0 72 31/1 33 91 25, Christiane Roth
bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10. 00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Telefonseelsorge: 08 00 / **1 11 01 11**

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-285**
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
(früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-16**

Essen auf Rädern:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-240**
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
(früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-17**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung.
Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. **0 72 36 / 279 9910 oder 0 162/968 4052,**
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,
http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 8 00 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs - und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum Enzkreis
Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzkranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigengesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 0 72 36 / 130 - 508, Fax 0 72 36 / 130 - 877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg
75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,
E-Mail: mail@diakonie-neuenbuerg.de, www.diakonie-neuenbuerg.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.
Kleiderlädle und DiakonieCafé: Geöffnet Do. 14.00 – 16.30 Uhr

Die Wohnberatungsstelle des Kreisseniorenrat e.V.
Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 0 72 31 / 35 77 14

DRK-Wohnraumberatung Enzkreis Tel. 0 70 41 / 81 233 10

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:
Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls"
Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige ohne Terminvereinbarung: Donnerstag, 17.00 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80, Fax 0 72 31 / 13 94 08 99

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region – Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Tel.: 0 72 31 / 13 94 08-0, Fax: 0 72 31 / 13 94 08-99.

Jugend- und Suchtberatung
Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

„Anlaufstelle" – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis
Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.
Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60 Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung
Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II, Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172, Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 56 61 96-0 (Zentrale), -61/62 Fachberatungsstelle, E-Mail: info@wichernhaus-pforzheim.de, www. wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld
Dienstag, 13.03.2018

Gräfenhausen
Mittwoch, 14.03.2018



Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen

Freitag, 06.04.2018	flach
Samstag, 07.04.2018	rund

Öffnungszeiten Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 10.03.2018	8.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch, 14.03.2018	14.00 – 17.30 Uhr
Freitag, 16.03.2018	9.00 – 12.30 Uhr

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

03.03. **Michael Laimer**, Gallneukirchen und
Sandra Mauermann geb. Weißbach,
Birkenfeld-Gräfenhausen

Sterbefälle

28.02. **Isolde Maria Helbig geb. Risinger**, Birkenfeld, 79 Jahre
01.03. **Halime Yalcin geb. Ucak**, Birkenfeld-Gräfenhausen, 62 Jahre

Altersjubilare

In Birkenfeld

13.03.	**Else Ochs,** Kleinhausstr. 11	95 Jahre
16.03.	**Hannelore Wahl,** Schwarzwaldstr. 23	75 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

10.03.	**Margarete Krauth,** Hindenburgstr. 50	85 Jahre
12.03.	**Heinz Wegmer,** Hindenburgstr. 10	75 Jahre
15.03.	**Ludowika Weinert,** Karl-Kircher-Str. 11/1	100 Jahre
15.03.	**Richard Hofmann,** Haydnstr. 45	70 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Schlüsselmäppchen mit 2 Schlüsseln

Fundsachen in Gräfenhausen

Armkettchen

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

1 Matratze Allergiker geeignet, 1.60m x 2m, neuwertig
1 Tennistasche mit Schlägern
1 Tasche für Skischuhe

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

Wolldecken
defekte Uhren aller Art
Stereo-/Radio-CD Recorder älterer Bauart

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 13. März 2018, 19:00 Uhr,** findet im Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Gemeinderatssitzung statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung von Spenden
4. Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 mit Finanzplanung sowie Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe „Wasserversorgung“, „Abwasserbeseitigung“ und „Altenpflegeheim“ für das Wirtschaftsjahr 2018 - Vorberatung
5. Beschlussfassung zum Bau eines Nahwärmenetzes im Teilort Gräfenhausen als Energieliefer-Contracting mit Einsparkomponenten
6. Verschiedenes

Standesamt Birkenfeld

Am **Dienstag, 13. März 2018** ist das Standesamt wegen Fortbildung **geschlossen!**

Einladung zur Vorabpräsentation der „Landesschau Mobil“

Der SWR war mit dem „Landesschau-Mobil – Team“ zusammen mit der Reporterin Sonja Faber-Schrecklein für Dreharbeiten in Birkenfeld unterwegs. Sie wollten herausfinden, was die Menschen in Birkenfeld mit seinen Ortsteilen Gräfenhausen und Obernhausen bewegt und was das Leben vor Ort prägt.



Bevor die Reportage im SWR ausgestrahlt wird, hat die Bevölkerung Gelegenheit, in einer Vorabpräsentation die Aufnahmen anzuschauen. Diese findet statt am **Samstag, 10. März 2018 um 18:00 Uhr** in der Aula der Ludwig-Uhland-Schule in Birkenfeld. **Der Eintritt ist frei**. Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen.

Verkehrsrechtlicher Hinweis zum Marktplatzfest am 18.03.2018

Zur Durchführung des Marktplatzfestes am Sonntag den 18.03.2018, werden in der Zeit von 07.00 Uhr bis 23.00 Uhr die Hauptstraße zwischen Schmiedgasse und Kirchweg/Raifeisenstraße, die Dietlinger Straße ab Gräfenhäuser Straße bis Marktplatz, die Baumgartenstraße ab Raiffeisenstraße bis Marktplatz und die Zeppelinstraße ab Kantstraße bis Marktplatz für den allgemeinen Verkehr voll gesperrt.

Wir bitten die Anwohner, Ihre Fahrzeuge außerhalb der abgesperrten Bereiche zu parken.

Hinweis für Busfahrgäste:

Für die Zeit der Veranstaltung entfallen die Haltestellen Marktplatz, Kirchplatz und Glockwiesenstraße für alle Linien. Bei den Linien 708 und 716 entfallen zusätzlich die Haltestellen Hohwiesenstraße, Bahnhof und Abzweigung Heimig.

Gegenüber der Haltestelle Kreuzstraße wird eine Ersatzhaltestelle in Richtung Straubenhardt eingerichtet. Eine weitere Ersatzhaltestelle wird in der Gartenstraße hinter der Kirche für die Linien 708, 716, 717 und 718 eingerichtet.

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.feuerwehrbirkenfeld-enz.de

Wir für Euch! Ihr mit uns?

Kommandant Frank Oelschläger stellt ihnen Ihre Feuerwehr vor

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
letzte Woche startete unsere Kampagne „Wir für Euch! Ihr mit uns?" mit dem ersten Beitrag von Bürgermeister Martin Steiner. Mir obliegt es nun Ihnen „Ihre" Feuerwehr ein wenig vorzustellen.



An Einsatzstellen werden wir häufig gefragt: „Ihr seid aber von der Berufsfeuerwehr, oder?"
Nein, die Feuerwehr Birkenfeld ist eine Freiwillige Feuerwehr, d.h. alle Feuerwehrangehörige leisten ihren Dienst ehrenamtlich. Im Alarmfall werden die benötigten Kräfte über Funkmeldeempfänger alarmiert und verlassen dann ihren Arbeitsplatz oder ihre Wohnung, um zum Feuerwehrhaus zu kommen. 2017 war dies immerhin 101-mal der Fall, davon entfielen mehr als die Hälfte der Alarmierungen auf die Arbeitszeit.



Kommandant Frank Oelschläger führt die vielfältigen Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr an.

Lediglich 10% - 20% der Einsätze entfallen auf Brände, ansonsten sind technische Hilfeleistungen bei Verkehrsunfällen, Gefahrstoffaustritte, Einsätze bei Unwettern und vieles mehr zu bewältigen.
Um allen Einsätzen gerecht zu werden, stehen der Feuerwehr Birkenfeld neun Einsatzfahrzeuge zur Verfügung. Insbesondere vier Löschfahrzeuge und ein Drehleiterfahrzeug sind dabei am häufigsten frequentiert.
80 Mitglieder, davon 6 Frauen, zählen momentan die Einsatzabteilungen in Birkenfeld und Gräfenhausen. Sie bewältigen die Einsätze, bilden sich ständig weiter und üben den Umgang mit den Einsatzfahrzeugen und vielem weiteren technischem Equipment.
Für Nachwuchs sorgen die Kinderfeuerwehr und die Jugendfeuerwehr. Kinder ab sechs Jahren werden in der Kinderfeuerwehr spielerisch an die Feuerwehr herangeführt. In der Jugendfeuerwehr werden 10-18-jährige gezielt auf den Einsatzdienst vorbereitet.
Seit einigen Jahren verbessern wir die Tagesverfügbarkeit durch sogenannte „Doppelmitgliedschaften". Dies bedeutet, dass Feuerwehrleute, die zwar nicht in Birkenfeld wohnen aber hier arbeiten, im Ort zusätzlichen Einsatzdienst leisten.
Sie merken schon, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, uns liegt es am Herzen, Kinder und Jugendliche für die Feuerwehr zu begeistern, neue Einsatzkräfte zu finden und die aktiven Mitglieder zu motivieren.
Leider gibt es viele Gründe, von der Feuerwehr nicht beeinflussbar, die dafür sorgen, dass uns Mitglieder verlassen oder keinen Einsatzdienst mehr leisten können. Dazu zählen insbesondere Studium, Arbeitsplatz- oder gar Wohnortwechsel.
Aus diesem Grund wurde „Wir für Euch! Ihr mit uns?" ins Leben gerufen. Sie werden regelmäßig über „Ihre" Feuerwehr informiert, es gibt viele Infos rund um die Feuerwehr und wir werden uns auf verschiedenen Veranstaltungen im Ort präsentieren. Selbstverständlich soll natürlich die Mitgliedergewinnung im Mittelpunkt stehen.
„Ihr mit uns?": Wir möchten Sie für die Feuerwehr begeistern, Sie auffordern sich ehrenamtlich für Ihre Gemeinde zu engagieren und Ihren Mitbürgern in Notlagen zu helfen.
„Ihr mit uns?" in der Kinderfeuerwehr, der Jugendfeuerwehr oder in den Einsatzabteilungen.
Wir hoffen Sie/Euch bei einem unserer nächsten Übungsabende begrüßen zu können und freuen uns über positive Reaktionen auf unsere Kampagne „Wir für Euch! Ihr mit uns?"
Mit freundlichen Grüßen
Frank Oelschläger
Kommandant
Lesen Sie nächste Woche: Was ist denn das? Der Funkmeldeempfänger erklärt.
Für den Kontakt zu Ihrer Feuerwehr und die nächsten Übungstermine, schreiben Sie uns einfach eine Mail an: info@ffbirkenfeld.de

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr	Freitag	13.00 – 16.00 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Lesen fängt mit Vorlesen an – Mog der vergessliche Kater

Mog, der liebe aber schusselige Kater, stolpert unfreiwillig von einem Missgeschick ins nächste. „Dieser verflixte Kater!", ist alles, was er zu hören bekommt. Als er eines Nachts beschließt von seiner Familie wegzulaufen, bemerkt er im Wohnzimmer der Familie den Schein einer Taschenlampe. Wen er da wohl entdeckt hat und was dann geschieht? Auf jeden Fall wird Mog zum Helden!
Vorlesen und Basteln für Kinder ab 4 Jahren
Mittwoch, 21. März, 14:30 bis 15:30 und 15:30 bis 16:30 Uhr
Der Eintritt ist frei, für den Termin um 15:30 Uhr sind noch wenige Restplätze verfügbar, die Lesung um 14:30 ist bereits ausgebucht.

Leselinoclub

Unsere Termine für den „Leselino"-Leseclub in diesem Frühjahr sind, **jeweils von 16:30 – 17:30 Uhr**, am **21.03.** und **25.04.**

Bücher am Abend

Jeder hat Bücher, die er liebt und gerne liest. Um sich über solche auszutauschen, mit anderen Lesebegeisterten einen schönen Abend zu verbringen und sich neue Anregungen geben zu lassen, dazu laden Musik aus Dresden, die Buchhandlung Lettera und die Gemeindebibliothek herzlich ein. Wir freuen uns auch über neue Gesichter, eine Anmeldung ist nicht notwendig.
Am **Donnerstag, 15. März 2018 um 19:30 Uhr in der Gemeindebibliothek**.

Rückblick Lesung mit Silke Vry

Bereits am 22.01. konnten wir die 5. Klassen der Ludwig-Uhland-Schule zu einer Lesung mit Silke Vry einladen. Aufgrund des Platzmangels in der aktuellen Bibliothek durften die Kinder im großen Ratssaal des Rathauses auf den Plätzen der Gemeinderäte der Lesung von Silke Vry lauschen. Silke Vry ist Archäologin und hat schon an einigen Ausgrabungen mitgewirkt. Ebenso hat sie inzwischen schon einige Bücher für Kinder geschrieben, wie „Lass krachen! Antike Erfindungen zum Nachbauen", welches sie an diesem Morgen vorstellte. Sie las nicht nur daraus vor, sondern zeigte an praktischen Beispielen, wie die Erfindungen damals funktionierten, denn wer hätte gedacht, dass es vor 2000 Jahren

bereits Schiebetüren oder Batterien gab. Die Kinder durften miträtseln und selbst ausprobieren. Die 90 Minuten gingen schnell herum, es war ein schöner Vormittag, der allen viel Spaß bereitet hat.

Rückblick Lesung mit Kai Pannen

Am Freitag, 23.02. konnten wir dann die Klassen 4 der Friedrich-Silcher-Schule ins Rathaus zur Lesung mit Kai Pannen einladen. Er ist Illustrator und Autor für Kinderbücher und brachte an diesem Vormittag sein Buch „Mach die Biege, Fliege" mit. Es ist bereits die zweite Geschichte um die Spinne Karl-Heinz und die Fliege Bisy, die im ersten Band Freunde wurden, obwohl die Fliege anfangs als Festtagsschmaus auf dem Tisch Karl-Heinz enden sollte.
Es ist eine sehr lustige, aber auch spannende Geschichte und Kai Pannen verstand es sehr gut die Kinder von Anfang an mit einzubeziehen. So zeichnete er, auf Wunsch der Schüler, eine Spinne mit Besteck in der Hand, die den armen eingewickelten Bisy vermutlich gleich auffressen wird. Währenddessen unterhielt er sich mit den Kindern. Anschließen las er quer durch das Buch vor, während hinter ihm auf der großen Leinwand die passenden Bilder zu sehen waren. Knapp 90 Minuten hatte er ein aufmerksames Publikum vor sich sitzen und am Ende waren sich alle einig, dass es ein toller Morgen war.



Landratsamt Enzkreis

Neue Broschüre über Pflegeheime und Wohngemeinschaften

Wird der Umzug in ein Pflegeheim notwendig, stellt sich die Frage, wie ein geeigneter Pflegeheimplatz gefunden werden kann – insbesondere für dementiell Erkrankte. Für Enzkreis-Bürger, die sich über Angebot für einen solchen Pflegeplatz informieren wollen, hat das Beratungszentrum consilio eine Broschüre erstellt. Darin werden die Pflegeheime im Enzkreis und in Pforzheim ebenso vorgestellt wie Wohngemeinschaften, die eine Alternative zur stationären Versorgung in einem Pflegeheim sein können. Die Broschüre ist erhältlich beim consilio in der Bahnhofstraße 86 in Mühlacker und an der Info-Theke des Landratsamts in Pforzheim; sie kann auch telefonisch (07041 81469-0) oder per E-Mail an psp@enzkreis.de bestellt werden. Außerdem steht sie auf der Homepage des Enzkreises (www.enzkreis.de) als Download bereit. (enz)

Ab Montag, 12. März:

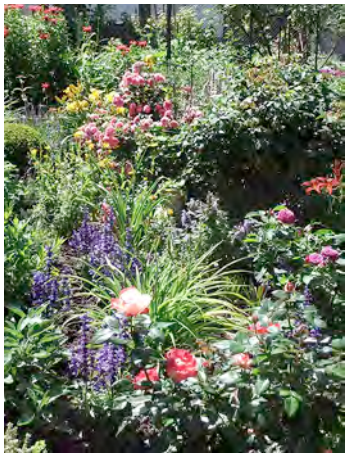
Zeitung „Abfallwirtschaft und Klimaschutz" wird verteilt

Ab Montag, den 12. März, erhalten alle Haushalte im Enzkreis die neue Ausgabe von „Abfallwirtschaft und Klimaschutz im Enzkreis". Die achtseitige Zeitung erscheint kurz vor dem Versand des Müllgebührenbescheids und enthält ausführliche Erklärungen dazu. Schwerpunkt im Klimabereich ist die Nachhaltigkeit, die am Beispiel des nachhaltigen Verkehrs - in Form von E-Carsharing im Enzkreis, „MobIs – Mobiles Ispringen" und Bürgerbus Wiernsheim - erläutert wird. Die Abfall- und Klimaschutzberatung stellt zudem das Programm der vom 16. April bis 4. Mai stattfindenden Abfall- und Klimaschutzwochen vor. Dabei können zahlreiche Betriebe besichtigt werden, zum Beispiel das Rheinkraftwerk Iffezheim, die Müllverbrennungsanlage Stuttgart oder die Bioabfall-Vergärungsanlage in Leonberg. Erstmals steht der neue Windpark in Straubenhardt auf dem Programm. Ein Anmeldeformular ist in der Zeitung enthalten; es ist aber auch auf der Entsorgungsplattform im Internet unter www.entsorgung-regional.de zu finden.
Weitere abfallwirtschaftliche Themen, die in der Zeitung näher beleuchtet werden, sind die Schadstoffsammlung für Haushalte im April und die Speiseabfallentsorgung von Großküchen. Außerdem startet in dieser Ausgabe die neue Serie „Reparieren statt wegwerfen". Hier stellen die Abfallberater den Betrieb „Die Adler machts ..." in Neuenbürg-Arnbach vor. Weitere Auskünfte zu den verschiedenen Themen gibt es auch bei der Abfall- und Klimaschutzberatung unter Telefon 07231 354838.(enz)

Tag der offenen Gartentür am 24. Juni:

Besitzer interessanter Gärten sollten sich schon jetzt anmelden

Wer sich in seiner Freizeit gerne im Garten betätigt, sollte sich schon jetzt den **24. Juni** im Kalender markieren. An dem betreffenden Sonntag findet der „Tag der offenen Gartentür" statt; nach zweijähriger Pause sind hier wieder verschiedenste Gärten zur Besichtigung geöffnet. Der „Tag der offenen Gartentür" wird landesweit auf Initiative des Landesverbandes für Obstbau, Gartenbau und Landespflege (kurz: LOGL) organisiert. Die Veranstalter in der Region - der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine, das Landratsamt Enzkreis und die Stadt Pforzheim - suchen deshalb wieder Gartenbesitzer, die bereit sind, ihre „Schmuckstücke" an diesem Tag anderen Gartenliebhabern vorzustellen. Besonders eignen sich Gärten, die sich durch ihre Pflanzenvielfalt oder ihre besondere Gestaltung auszeichnen.



„Dank der persönlichen Gespräche mit Gleichgesinnten und des fachlichen Austausches kann die Präsentation der Gärten nicht nur ein Gewinn für die Besucher, sondern auch für die Gartenbesitzer selbst sein", weiß Bernhard Reisch vom Landwirtschaftsamt des Enzkreises, der zum wiederholten Male an der Vorbereitung der Veranstaltung beteiligt ist. Zusammen mit seinen Mitstreitern möchte er vor allem „Neueinsteiger" zu einer Teilnahme ermuntern: „Wer seinen Garten zum ersten Mal zur Besichtigung freigibt, den lassen wir nicht alleine. Wir unterstützen, wo wir können, und geben zahlreiche Tipps." Nähere Informationen zum Tag der offenen Gartentür gibt es bei Bernhard Reisch (Telefon 07231 308-1831 oder Mail an bernhard.reisch@enzkreis.de) sowie bei Karen Prem vom Grünflächen- und Tiefbauamt der Stadt Pforzheim (Telefon 07231 39-1851 oder Mail an Karen.Prem@stadt-pforzheim.de).
Die Anmeldefrist läuft bis zum 23. März Die Anmeldung erfolgt am einfachsten über das Formular auf der Homepage des LOGL unter https://www.logl-bw.de/index.php/tag-der-offenen-gartentuer-2018. Anmeldeformulare können auch bei den oben genannten Organisatoren angefordert werden. (enz)



Gesucht werden derzeit Gartenbesitzer, die bereit sind, ihr „Schmuckstück" beim Tag der offenen Gartentür am 24. Juni der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. (enz)

Deutsche Rentenversicherung

Für Arbeitgeber:

Neue Seminare zur Sozialversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet auch 2018 wieder Seminare zu sozialversicherungsrechtlichen Fragen an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Arbeitgeber, Mitarbeiter in Personalbüros und Steuerberater. Im Raum Nordschwarzwald finden die Seminare an folgenden Terminen statt:

Seminar »Aushilfen praxisnah (Versicherungs- und beitragsrechtliche Beurteilung mit vielen Beispielen)«:

12. Juni 2018 von 14 bis 17 Uhr in Pforzheim, Zähringerallee 3 (Landratsamt Enzkreis, Großer Sitzungssaal)
13. Juni 2018 von 14 bis 17 Uhr in Freudenstadt, Wallstraße 10 (Haus des Handwerks, Großer Sitzungsraum)

Seminar »Grundsätzliches zur Betriebsprüfung (Führung der Entgeltunterlagen, Aufzeichnungspflichten, Auswertung eines Lohnsteuerprüfberichtes, Erhebung von Säumniszuschlägen, Neuerungen)«:

17. Juli 2018 von 14 bis 17 Uhr in Pforzheim, Zähringerallee 3 (Landratsamt Enzkreis, Großer Sitzungssaal)
18. Juli 2018 von 14 bis 17 Uhr in Freudenstadt, Wallstraße 10 (Haus des Handwerks, Großer Sitzungsraum)

Bitte beachten Sie: Die Teilnehmerzahl an den Seminaren ist begrenzt. Berücksichtigt werden Interessenten in der Reihenfolge der Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 12. April 2018. Die Seminare werden landesweit in allen Regionen angeboten. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Über den Bereich »Wichtige Links« kommen Sie direkt zu den Anmeldeformularen für die Arbeitgeberseminare. Weitere Auskunft erhalten Sie auch über das kostenlose Service-Telefon unter 0800 100048024.

Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg

Anteil der elektronischen Steuererklärungen steigt

Finanzministerin Edith Sitzmann:

„Die papierlose, elektronische Steuererklärung spart Aufwand, Zeit und schont die Umwelt„

Die Zahl der elektronischen Steuererklärungen steigt: So haben knapp 2,5 Millionen Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg ihre Einkommensteuererklärung für das Jahr 2015 digital erledigt. Das entspricht einer Quote von 62,5 Prozent. Bei den Steuererklärungen für 2014 lag die Quote bei rund 59,6 Prozent. Für den Veranlagungszeitraum 2016 dauert die Erhebung noch an. „Bei der Einkommensteuererklärung ist die Digitalisierung längst Realität", sagte Finanzministerin Edith Sitzmann. Elektronisch erstellte und eingereichte Steuererklärungen würden viele Vorteile bringen. „Daten von Arbeitgebern und Versicherungen etwa zu Lohn, Rente oder Krankenversicherung können automatisch an der richtigen Stelle im Dokument eingetragen werden. Auch gleichbleibende Angaben aus dem Vorjahr werden ohne mühsames Eintippen übernommen." Außerdem gebe es bei der elektronischen Steuererklärung eine Plausibilitätsprüfung und erste Angaben zur voraussichtlichen Höhe einer Steuererstattung. „Die papierlose, elektronische Steuererklärung spart Aufwand, Zeit und schont die Umwelt", stellte die Ministerin fest. „Und sie erleichtert die Abläufe bei den Finanzämtern. Sie ist ein Gewinn für alle." Sitzmann wies darauf hin, dass für elektronisch eingereichte Steuererklärungen zum Jahr 2017 in Baden-Württemberg eine verlängerte Abgabefrist gelte. Der Abgabetermin werde um zwei Monate nach hinten verschoben - also auf den 31. Juli 2018. Vereinfachungen gelten auch bei den Belegen: Papierbelege wie Spendenquittungen müssen nicht mehr mit der Steuererklärung eingereicht werden, um Aufwendungen geltend zu machen. Es genügt, sie aufzubewahren und bei konkreten Nachfragen nachzureichen.

Weitere Informationen:

Für die elektronische Steuererklärung stellt die Steuerverwaltung unter www.elster.de<http://www.elster.de> das kostenlose Online-Portal „Mein ELSTER" zur Verfügung. www.elster.de<http://www.elster.de> ist das plattformunabhängige Dienstleistungsportal der Finanzverwaltung. Auch andere Softwareprodukte von Drittanbietern bieten die Vorteile der elektronischen Steuererklärung. Voraussetzung für die Nutzung der vorausgefüllten Steuererklärung ist eine kostenlose und einmalige Registrierung mit persönlicher Identifikationsnummer sowie einer Anmeldung zum Belegabruf. Nach der Registrierung können Steuererklärungen mit dem persönlichen ELSTER-Zertifikat ohne händische Unterschrift elektronisch versandt werden.

Karriereberatung der Bundeswehr in Pforzheim

Die Karriereberatung der Bundeswehr Karlsruhe berät junge Frauen und Männer über den freiwilligen Wehrdienst, die aktuellen Laufbahnmöglichkeiten, sowie Studien- und Ausbildungschancen bei der Bundeswehr. Die nächste Informationsveranstaltung findet am **Donnerstag, 15. März 2018** in der Zeit **von 08.00 bis 15.00 Uhr**, im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in Pforzheim, Luisenstr. 32, statt. Eine vorherige Terminabsprache ist unter der Telefon-Nr. 0721/692-42650 erforderlich.

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand u. Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

Ettlinger Str. 15 · D-75210 Keltern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße
http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

20 Jahre Hospizverein westlicher Enzkreis

Festgottesdienst in der evangelischen Kirche in Ellmendigen am **Sonntag, 11.3.2018,** Beginn 10.00 Uhr. **Herzliche Einladung!**



Benefizkonzert „alt und neu" mit Albert Frey
(http://www.albert-frey.de)

Albert Frey

ist Singer-Songwriter und Musikproduzent. Seine Lieder und CDs prägen eine neue deutschsprachige Musikkultur in vielen Gemeinden. Kunstvoll und doch nachvollziehbar bringen seine Texte und Melodien ewige Wahrheiten für unsere Zeit zum Ausdruck. Als Referent und Autor setzt er sich für eine ganzheitliche Spiritualität ein. In seinem Programm alt & neuspielt er mit den beiden Musikern **Luca Genta** (Bass, Cello ,Flute, Percussion) und **Dirk Benner** (Keys) aktuelle und altbekannte Songs aus seinem Repertoire zum Mitsingen und Zuhören, sowie neu arrangierte Choräle aus dem „Liederschatz-Projekt". So werden alte Quellen und neues Leben bewusst in einen inspirierenden Dialog gebracht. Vielfältig und leidenschaftlich malen die drei Profi-Musiker ein akustisches Bild in den Kirchenraum:

nachdenklich und zerbrechlich,
tiefsinnig und seelsorgerisch,
kantig und kämpferisch,
frei und ausgelassen,
dankbar und ehrfürchtig

Herzliche Einladung!

Ab 14:30 Uhr ist das Café geöffnet. Treffen Sie sich in gemütlicher Runde bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen!

Termin: 11.3.2018, **Beginn:** 18 Uhr (Einlass: ab 17 Uhr)
Veranstaltungsort: Christliche Gemeinschaft Ellmendingen
Wildbader Str. 18, 75210 Keltern-Ellmendingen
https://info.cg-ellmendingen.de, **Eintritt frei, Spende erbeten**

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst westlicher Enzkreis:
Birkenfeld, Engelsbrand, Keltern, Neuenbürg, Straubenhardt
Heidi Kunz, Palliative Fachkraft, Koordination, Einsatzleitung
Tel: 07236 279 99 10
Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantbeantworter hinterlassen, wir rufen bald möglichst zurück.

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Spendenkonten:
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00, BIC: PZHSDE66XXX
Volksbank Wilferdingen-Keltern eG
IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05, BIC: GENODE61WIR

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner

Örtliche Leitung:
Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit
Montag und Mittwoch 14.30 – 17.00 Uhr
Telefon + Fax 0 72 31 / 48 23 46 · E-Mail: birkenfeld 02@vhs-pforzheim.de
Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter info@ vhs-pforzheim.de oder telefonisch 0 72 31 / 3 80 00.
Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen" siehe vhs-Programm.

In folgenden Kursen haben wir noch freie Plätze zur Verfügung:

Acrylmalerei – *Brigitte Bacher*
Beginn: Mittwoch, 14.03.2018, 4 Termine, Mi., 18:00 - 20:15 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 301
Gebühr 54,00 €; inkl. Material **Kursnummer 7505**
In diesem Kurs werden die Grundlagen des Malens mit Acrylfarben erlernt und geübt. Dazu gehören Farbenlehre, Hintergrundtechnik, freies Malen, florale Themen, Landschaften oder abstrakte Motive. Gerne können Sie auch eigene Bildvorlagen mitbringen. Dieser Kurs ist für Anfänger geeignet und kann bei Interesse verlängert werden.

Acrylmalerei mit Spachteltechnik – *Brigitte Bacher*
Beginn: Mittwoch, 25.04.2018, 4 Termine, Mi., 18:00 - 20:15 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 301
Gebühr 54,00 €; inkl. Material **Kursnummer 7506**
Die vielen Möglichkeiten, die uns die Acrylmalerei bietet, können mit der Spachteltechnik erweitert und geübt werden. Es entstehen faszinierende, abstrakte Motive genauso wie Landschaften, die nach Wunsch mit einer Strukturpaste noch plastischer zum Ausdruck gebracht werden können. Bei Interesse kann der Kurs verlängert werden. Bitte mitbringen: Bleistift, 3 Flachpinsel in verschiedenen Größen, ein feiner spitzer Pinsel, Wassergefäß, Lappen, Pappteller zum Mischen der Farben,kleine Spachtel, kleine bespannte Bildrahmen; die Acrylfarben werden von der Dozentin mitgebracht; Gebühr inkl. Material.

Wildkräuterexkursion – *Karin Ilona Wachter*
Montag, 23.04.2018, 18:00-20:15 Uhr
Anarama, Zentrum für Entspannung und Klang, Swebenstr. 3, Obernhausen
Gebühr 16,00 €; inkl.2,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7522 K**
Das ganze Jahr über bietet uns die Natur in ständigem Wechsel eine große Vielfalt an wild wachsenden Kräutern. Im Frühjahr sind sie besonders zart und vitaminreich. Gemeinsam entdecken wir auf den Wiesen in Obernhausen Spitzwegerich, Schafgarbe, Labkraut, Brennnessel & Co. und erfahren dabei viel Wissenswertes in Anwendung und Zubereitung. Am Ende der Exkursion lade ich Sie ein, kleine Wildkräuterköstlichkeiten zu probieren. Bitte mitbringen: Körbchen zum Sammeln, Geschirrtuch, Getränk, evtl. Schreibzeug. Bitte mitbringen: Bleistift, 3 Flachpinsel in verschiedenen Größen, ein feiner spitzer Pinsel, Wassergefäß, Lappen, Pappteller zum Mischen der Farben, kleine bespannte Bildrahmen; die Acrylfarben werden von der Dozentin mitgebracht; Gebühr inkl. Material.

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an!

Kirchliche Nachrichten

#beimir – Ökumenischer Kreuzweg 26. März

Traditionell beginnen wir die Karwoche in Birkenfeld mit dem Ökumenischen Kreuzweg. Eingeladen sind Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle, die sich mit Bildern, Liedern und Impulsen auf die Karwoche einstimmen möchten.
Wir beginnen um **19.30 Uhr** in St. Klara und gehen während des Kreuzwegs zur Evangelischen Kirche.
2018 ist das Motto: #beimir
#sogenannte Hashtags begegnen uns immer wieder – Schlagzeilen – Impulsworte. Bei mir – Jesus ist in unserem Alltag, er begleitet uns. Vor 2000 Jahren ging Jesus auf seinem Weg mit dem Kreuz. Er geht diesen Weg bis heute: mitten unter uns und mit uns zusammen; er ist mit seinem Kreuz bei uns im Alltag #beimir! Davon erzählen die Bilder und Stationen des Kreuzwegs.

Weltgebetstag 2018

Informiert beten - betend handeln das ist der Gedanke der Ökumenischen Weltgebetstage. Er ist eine weltweite ökumenische Basisbewegung christlicher Frauen und findet jedes Jahr am 1. Freitag im März statt. Der Weltgebetstag wurde von Frauen aus dem kleinsten Land im Norden von Südamerika- Surinam- vorbereitet. Dort leben sehr viele Kulturen und Religionen beieinander.



Da es leider kurz vor dem Gottesdienst anfing zu schneien, kamen dieses Jahr nicht so viele Leute in den Gottesdienst in Birkenfeld wie sonst. Mit über 50 Frauen und Männern, erfreulicherweise kommen jedes Jahr mehr Männern dazu, war der Besuch dennoch gut. Fast alle gingen auch mit ins Gemeindehaus. So Multikulti wie das Land Surinam war auch das warm/kalte Büffet, das von den Frauen des Vorbereitungsteams (evangelische, katholische und evangelisch- methodistische Frauen in Birkenfeld) bereitgestellt wurde. Es wurde lebhaft über den Gottesdienst diskutiert.
Das Thema: „Gottes Schöpfung ist sehr gut" hat uns alle berührt, betrifft es doch die Zukunft unserer Welt. Es ist wichtig, nicht nur zuzuhören, was verändert werden sollte, sondern bei sich selber zu überlegen und zu handeln, was kann ich selber ändern, wie ist mein Verhalten mit den Ressourcen dieser Erde.
Ein herzliches Dankeschön geht an Prädikantin Sylvia Donath für die sehr gute Ansprache, an Kantorin Susanne Schmidt- Zahnlecker für die hervorragende musikalische Begleitung. Vielen Dank an die katholische Kirchengemeinde für die Gastfreundschaft.
In diesem Jahr kamen 650 € an Spenden für Projekte für Frauen in Surinam zusammen. Vergelt' s Gott für Ihre Gaben, Ihr Mitfeiern, Ihr Mitdenken.
(Anni Glatt)



Bildquelle: pixelio (Marco Barnebeck)

Jahreslosung 2018

Gott spricht:
Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

(Offenbarung 21,6)